

abgedämmt worden sind, wie die Strandseen an der Küste Hinterpommerns.

**Das Meer; die Nord- und Ostsee.** Nur in N stößt Deutschland an das Meer und zwar an die Nord- und an die Ostsee. Die beiden Meere sind Abzweigungen des Atlantischen Ozeans und werden durch die Halbinsel Jütland voneinander getrennt. Die Ostsee ist durch diese Halbinsel, sowie durch die Dänischen Inseln und die Skandinavische Halbinsel vom Weltmeere fast völlig abgetrennt, so daß sie fast als ein Binnenmeer erscheint. Nur durch drei schmale Meeresstraßen, durch den Großen und Kleinen Belt und durch den Sund, steht sie mit der Nordsee in Verbindung. Die Nordsee hat dagegen mit dem Atlantischen Ozean nach N hin eine breite Verbindung und nach SW durch den Ärmel-Kanal noch eine zweite, wenn auch schmälere. Während die Nordsee eine starke Ebbe- und Flutbewegung hat und ihr Wasser fast den gleichen Salzgehalt (von 3,5%) wie der Atlantische Ozean (von 3,6%) besitzt, ist in der Ostsee die Gezeitenbewegung sehr schwach und der Salzgehalt des Wassers sehr gering (0,6%).

## II.

### Das Kulturbild.

Deutschland als eine wirtschaftliche Gemeinschaft.

#### 1. Die Erzeugung der Rohstoffe.

##### a) Der Pflanzenbau.

**Der Pflanzenbau im allgemeinen.** Deutschland gehört nicht zu den sehr fruchtbaren Gebieten der Erde. Es steht auch in Europa hinter anderen Ländern, wie Südrußland (Schwarzerdegebiet), Rumänien, Ungarn, der Lombardei, den meisten Gegenden Frankreichs, Holland, den Dänischen Inseln und Südschweden zurück. Der deutsche Boden und das deutsche Klima verlangen viel menschlichen Fleiß. Für den Pflanzenbau mußte unser Vaterland gleichsam erobert werden, und diese Eroberung ist noch im Gange. § 5.

**Hemmungen des Anbaues.** Aus klimatischen Gründen sind nur die höchsten Gebirge vom Anbau völlig ausgeschlossen. In Mitteldeutschland lohnt der Feldbau meist nur bis zu einer Höhe von 500 m; in höheren Lagen werden die Ernten unsicher, weil Spät- und Frühfröste häufig sind. Im westlichen Deutschland sind nur die tiefer gelegenen Gegenden des Rheinischen Schiefergebietes wirkliche Ackerbaugebiete; die eigentlichen Hochflächen der Eifel, des Hohen Venn, des